

Stadtverwaltung Wittlich



Niederschrift Nr. 2/2016

über die **öffentliche** Sitzung des Kulturausschusses am Mittwoch, dem 14. Dezember 2016 im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes, Schloßstraße 11.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Albert Klein	Erster Beigeordneter	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	fehlte entschuldigt
Matthias Becker	Ratsmitglied	
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Lothar Scherl	Ausschussmitglied	
Michaele Schneider	Ratsmitglied	
Peter van der Heyde	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Horst Kirsch	Ratsmitglied	
Siddik Simsek	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Nadine Zender	Ratsmitglied	
Rudolf Bollonia	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Harald Fau	Ratsmitglied	
Jutta Zens-Hilsemer	Ratsmitglied	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	Vertretung von RM van der Heyde
Monika Gassen	Ausschussmitglied	Vertretung von RM Simsek
Judith Teichmann	Ausschussmitglied	Vertretung von RM Bollonia
Rainer Wener		
Elke Scheid		
Ursula Koch		
Nicole Rees		
Markus Müller		
Diana Gerhards	Schritfführerin	

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 6. Dezember 2016 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 49 vom 10. Dezember 2016.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Der bisherige TOP 3 Kosten- und Leistungsrechnung Kultur, neuer TOP 5 wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt. Hinzugekommen sind TOP 1 Verpflichtung von Ausschussmitgliedern und TOP 2 Hinweise für Ausschussmitglieder. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Protokoll

TOP 1 Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Das Ausschussmitglied Judith Teichmann wurde durch den Bürgermeister nach § 46 Abs. 5 i.V.m. § 30 Abs. 2 GemO durch Handschlag verpflichtet. Die Niederschrift wurde durch die Verpflichtete und den Bürgermeister unterzeichnet.

TOP 2 Mitteilungen Hinweise für Ausschussmitglieder

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 4 Mitteilungen

Die Kulturamts- und Büchereileiterin teilt Folgendes mit:

1. Der diesjährige St. Martinszug hat am 12. November 2016 stattgefunden und fand bei allen Beteiligten guten Anklang. Für die Zukunft wird weiterhin versucht, einen zweiten Musikverein zu engagieren.
2. Rückblick auf die Gedenktage 27. Januar 2016 und 9. November 2016 mit den Veranstaltungen „Nacht-und-Nebel-Häftlinge in der Region“, Veranstaltung zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, und „Ich bin ein Kontinent“, ein musikalisches Schauspiel nach der Erzählung "Susanna" von Gertrud Kolmar zum Gedenken der Reichspogromnacht von 1938. In diesem Zusammenhang weist der Vorsitzende auf den Volkstrauertrag im November hin.
3. In diesem Jahr gab es folgende Buchvorstellungen: F.-J. Schmit: Spätes Erinnern, Wolfgang Schmitt-Kölzer: Bau der Reichsautobahn in der Eifel (1939-1941/42): Eine Regionalstudie zur Zwangsarbeit, Emil-Frank-Institut: Wittlich trialogisch, Dr. Marianne Bühler: Letzte Jahre, Emil Angel: Das traurige Leben des Honoré M., Stephan Senge: Zachäus, Hildegard Kohlen: Hüpfsteine, Dr. Barbara Mikuda-Hüttel: Schönheit in Stein. Der Bürgermeister informiert den Ausschuss über den aktuellen Sachstand der Chronik. In diesem Kontext wurde mitgeteilt, dass bereits die 3. Auflage zum Wittlicher Wörterbuch erschienen ist.
4. Die Mitarbeiterin des Kulturamtes, Frau Diana Gerhards, absolviert derzeit den Verwaltungsangestelltenlehrgang 2 am kommunalen Studieninstitut in Trier.
5. Rückblick auf die Eröffnung der Casa Tony M. im Juni 2016. Ein vielfältiges Kulturprogramm mit Konzerten, Ausstellungsführungen, Vorträgen usw. wird aktuell in der Casa Tony M. angeboten.

6. Der Bürgermeister informierte den Ausschuss über den Kauf und den Preis eines Rednerpultes für das Alte Rathaus.
7. Das Ausstellungsjahr 2016 hat mit der Fotoausstellung von Ludwig M. Langner begonnen. 610 Besucher haben die Ausstellung besucht. „Das gefährliche Weib – Erotische Kunst um 1900“ mit 793 Besuchern konnte man bis zum Sommer 2016 besuchen. Aktuell ist die Ausstellung „Dilldopp, Klicker, Lebertran – Kindheit der 50er Jahre in Wittlich“ im Alten Rathaus bis zum 12. Februar 2017 zu sehen. Bislang haben 1.250 Interessierte die Ausstellung angeschaut. Sie wurde erstmals auch durch den Ersten Beigeordneten in Pflegeheimen und bei Altnachmittagen vorgestellt. In der ersten Jahreshälfte 2017 wird es eine Ausstellung „Die Passion“ geben. Die Vernissage findet am 17. März 2017 um 18 Uhr sein. In der zweiten Jahreshälfte ist eine Ausstellung mit Bildern aus der Kriegsgefangenschaft des Wittlicher Künstlers Rudolf Schöfer und französischen Künstlern während deutscher Gefangenschaft geplant.
Im Jahr 2018 ist angedacht eine Gemäldeausstellung und eine Ausstellung zu Burgen und Schlössern in Wittlich. Der Bürgermeister teilte in diesem Zusammenhang mit, dass er Frau Dr. Irith Dublon-Knebel in Tel Aviv schriftlich um die Möglichkeit einer Ausstellung der Werke ihres Vaters, Kurt Dublon, angefragt habe.
8. Die Bibliothekstage Rheinland-Pfalz wurden in diesem Jahr in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge eröffnet.
9. Die Aktion „Lesesommer Rheinland-Pfalz“ wurde sehr gut von über 1.000 Kindern und Jugendlichen angenommen und fand mit der großen Abschlussparty am 23. Oktober 2016 im Festzelt der Firma Bungert ihren Abschluss.
10. Seit dem 1. August 2016 bildet die Stadtbücherei eine Auszubildende zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste der Fachrichtung Bibliothek aus.
11. In der Stadtbücherei sind die Kolleginnen Frau Zita Daus und Frau Marlene Schommer in diesem Jahr in den Ruhestand gegangen. Herr Julian Nikolay wurde als Büchereiangestellter eingestellt. Herr Carl Münzel fiel krankheitsbedingt mehrere Monate aus, ist aktuell aber wieder im Dienst.
12. Der WEB-OPAC ermöglicht allen Bibliothekskunden eine direkte Überprüfung ihrer Medien- und Gebührenkonten mit vielen interaktiven Möglichkeiten wie der Recherche physischer und virtueller Medien, der Verlängerung der Ausleihfristen, dem Vorbestellen entliehener Medien, der Aufgabe von Fernleihwünschen usw. Die moderne Oberfläche des Programms erscheint am heimischen PC in exakt derselben Optik wie auf den Bildschirmen der Recherche-PCs in der Stadtbücherei, was die Bedienung erleichtert.
13. Medien wie Bücher und CDs usw. können nun jederzeit abgegeben werden, da ein Spezialmöbel erworben wurde, das außerhalb der Öffnungszeiten der Stadtbücherei gestattet, die Bücher über eine Art Briefschlitz von der Tiergartenstraße aus „abzugeben“. Die Medien rutschen über Gleitflächen in einen speziellen Wagen, der mit einem Federsystem gepolstert verhindert, dass die CDs und DVDs beschädigt werden. Dieser Rückgabekasten wird von den Kunden gerne angenommen.
14. Der Vorsitzende informierte den Ausschuss über ein Angebot zur künstlerischen Gestaltung des Lieserufers.
15. In diesem Jahr wurden zu unterschiedlichen Themen 4 Wanderausstellungen präsentiert.
16. Es gibt Überlegungen, die Dauerausstellung zu Georg Meistermann im Jahr 2018 neu zu gestalten. Aktuell soll die Ausstellung „Jüdisches Leben“ in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge überarbeitet werden.

17. Elke Scheid informierte den Ausschuss über das Ergebnis der Benutzerbefragung in der Stadtbücherei. In diesem Kontext wird man sich die Öffnungszeiten nochmals ansehen.
18. Information über die Schaffung von Ruhearbeitsplätzen in der Stadtbücherei.
19. Rückblick auf die Vorträge des Kunsthistorikers Dr. Stefan Heinz in der Casa Tony M. und im Peter-Wust-Gymnasiums.
20. Im Kartenvorverkauf der Städtischen Galerie im Alten Rathaus haben sich die Kassenbuchungen mehr als verdoppelt. Im Jahr 2007 verzeichnete man noch 915 Buchungen, im Jahr 2016 sind es derzeit 2.147 Buchungen.
21. Am 1. Dezember 2016 wurde im Jugendheim St. Bernhard die Kinderoper „Max und Moritz“ aufgeführt.
22. Am 23. April 2017 wird im Eventum Wittlich die „Alpensinfonie“ vom Philharmonischen Staatsorchester Mainz und dem Landesjugendorchester Mainz gespielt werden.
23. Der Landkreis Bernkastel-Wittlich übergab in diesem Jahr den Kulturpreis des Landkreises an die Kita Lüxem, die einen Zeichentrickfilm zur Säubrennersage produzierte.

TOP 5 Kosten- und Leistungsrechnung Kultur

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde TOP 5 abgesetzt.

TOP 6 Jahresrückblick 2015 der Stadtbücherei

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 7 Jahresrückblick zur Kulturarbeit im Jahr 2015 und 2016

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 8 Haushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2017 Organisationsbudget Kultur und Stadtbücherei

Zu Beginn informierte Kämmerin Nicole Rees die Ausschussmitglieder über den aktuellen Haushaltsplanentwurf. Im Anschluss daran erläuterte Elke Scheid, Leitung Kulturamt und Stadtbücherei, die Organisationsbudgets.

Beschluss:

Dem Planentwurf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig: **X**

TOP 9 Verschiedenes

1. Aus der Mitte des Ausschusses wurde angeregt, die Fensterfront der Galerie am Schloßplatz ansprechender zu gestalten. Die Verwaltung wird sich mit dem Management in Verbindung setzen.
2. Eine Frage zum Hochwasserschutz an der Kita Jahnplatz wurde beantwortet.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Schriftführer

Anlagen: